

**Stadt Köln**  
Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln

**Soziale Stadt Köln-Lindweiler**  
**Antrag auf Zuwendungen**  
**aus dem Verfügungsfonds**

Telefon 0221 / 221-25455  
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail [lindweiler@stadt-koeln.de](mailto:lindweiler@stadt-koeln.de)

**Lindweiler**  
**Antrag auf Gewährung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds**

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)  
Grundschule Soldiner Straße in Köln Lindweiler

Name des Ansprechpartners Dreßen		Vorname des Ansprechpartners Vera
Straße und Hausnummer Soldiner Straße 68		Postleitzahl 50767
Telefonnummer 0221 3568999	Telefaxnummer 3568999 19	E-Mail-Adresse 185425@schule.nrw

Projektbezeichnung  
Spielfest für alle Kinder in Lindweiler

Projektbeginn Mai 2018	Projektende 23. Juni 2018
---------------------------	------------------------------

Beschreibung der Maßnahme  
(Für eine ausführliche Projektbeschreibung bitte Anlage beifügen.)

Das diesjährige Schulfest der Grundschule Soldiner Straße soll zu einem Spieletest aller Kinder in Lindweiler ausgedehnt werden. Bei der Auswahl der Spiele wurde darauf Wert gelegt, dass motorische Fähigkeiten angewandt und so weiterentwickelt werden können. Die Kinder sollen eine Möglichkeit erhalten, sich zu bewegen und gemeinsam am Spiel Spaß zu haben. Die Grundschule verfügt über einen großen Pausenhof, der viel Platz bietet, Spielaktivitäten aufzubauen. Viele Kinder Lindweilers können an diesem Vormittag hier auf unseren Schulhof zusammenkommen.

Ziele der beantragten Maßnahme

Die Maßnahme dient der Aktivierung der Kinder des Stadtteils. Es werden viele sportliche und spielerische Aktivitäten angeboten, die die Kinder in Bewegung bringen sollen. Diese Veranstaltung dient ebenfalls der Stärkung des Wir-Gefühls bei den Kindern und sorgt für eine bessere Identifikation der Kinder mit ihrem Stadtteil. Es kann sich ebenfalls als eine niedrigschwellige Förderung sozialer Kontakte bewähren.

### Zielgruppe

Aktiv beteiligt werden bisher die 130 Schülerinnen und Schüler der Grundschule. Im Kostenantrag haben wir die Kalkulation von 2000 Flyern einbezogen. Wir möchten zu diesem Spielefest alle Kinder Lindweilers über Plakate (die wir selber herstellen) und den gedruckten Flyern auf unser Spielefest aufmerksam machen. In den Kindergärten und im Lino-Club werben wir. Dort als auch an Laternenpfähle von Spielplätzen werden wir Plakate befestigen. Durch die Facebook Seite von Lindweiler können ebenfalls Familien mit Kindern auf dieses Fest angesprochen werden.

### Nutzen der beantragten Maßnahme

In dem Stadtteil Lindweiler gibt es wenige Veranstaltungen und Angebote, die für alle Kinder Lindweilers organisiert werden. Die neuen Spielplätze sind hier sicher ein toller Treffpunkt für diese Kinder. Eine Spielefest wäre eine Aktion, um allen Kindern einen Vormittag zu schenken, indem Sie zusammenkommen, sich treffen, Spaß haben und sich sportlich und motorisch betätigen.

### Auswirkungen auf das Gebiet und Nachhaltigkeit der Maßnahme

Durch solch ein gemeinschaftliches Fest wird der Stadtteil Lindweiler aufgewertet. Lindweiler Kinder und Bürger kommen zusammen, sprechen über den Stadtteil und träumen vielleicht auch von eine baldige gemeinsame Nutzung der Sporthalle, die sich auf dem Gelände der Grundschule befindet. Neben dem alle fünf Jahre stattfindende Stadtteilfest, könnte dieses Spielfest eine weitere Aktion sein, indem Lindweiler Bürger zusammenkommen und Gemeinschaft erleben.

Gesamtkosten 1.835,68 Euro

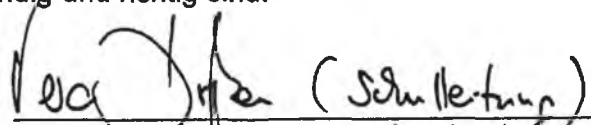
**Die Darstellung der Gesamtkosten hat über eine detaillierte Aufstellung im Rahmen eines gesonderten Finanzplanes zu erfolgen.**

Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und keine Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber gegeben sind.

Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag einschließlich seiner Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Köln, 02.04.2018

Ort und Datum

  
Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers

